

serbesiedlung Liechtensteins, wo in Triesenberg eine ähnliche Ansiedlung mit Bewilligung der Talgemeinde erfolgt ist. Man beachte ferner die auch in Liechtenstein vorkommenden Walsernamen Gantenbein, Salzgeber, Schwarz.

1 Bürs, Bezirk Bludenz.

2 Brandnertal mit dem Bach Alvier.

3 Graf Hartmann III. von Sargans zu Vaduz 1313 — 1353.

23.

Feldkirch, 1348 August 11.

Graf «Hartman von Werdenberg von Sangans»¹
verzichtet gegen Erlag von 31 Florentinergulden im Streite mit dem
Johanniterhause in Feldkirch auf alle Ansprüche an Kirche und Kir-
chensatz zu N e n z i n g,² es sei von C l a u s e n wegen von G i s i n -
g e n³ des Ammanns selig, von Lehenschaft oder anderen Dingen.

Original im Vorarlberger Landesarchiv n. 4924 (Vogteiamt Bludenz).
— Pergament 16 cm lang x 29. — Siegel Graf Hartmanns fehlt, Pergamentstreifen vorhanden.

Erwähnt: Ulmer, Beschreibung d. Generalvikariates Vorarlberg VI, S. 251.

Zur Sache: S. oben die Urkunde von 1334 Januar 5.

1 Graf Hartmann III. von Werdenberg von Sargans zu Vaduz.

2 Nenzing, Bez. Bludenz.

3 S. oben die Urkunde von 1321 April 6.

24.

Tosters, 1354 November 4.

Graf Hug von Montfort¹ tauscht mit Ulrich von der
Lachen,² «Grafen Hartmans seligen kind³ Amman» den
Leibeigenen Lorenzen des Wahtars Sohn von Sattains⁴ samt Kin-
dern gegen Annen, Cuentzen des Schniders Tochter von Bludesch,⁵
Haintzen Wirtin von Düns,⁶ jeweils mit «lib und güt, ligendem und
varendem».⁷